

Vernehmlassungsverfahren

Eidgenössisches Militärdepartement

Bundesgesetz über die Unternehmen der Gruppe Rüstung

Die vier bundeseigenen Rüstungsunternehmen sollen in gemischtwirtschaftliche Aktiengesellschaften nach privatem Recht umgewandelt werden können.

Vernehmlassungsfrist: 30. September 1996

Die Vernehmlassungsunterlagen können bezogen werden bei:

Gruppe Rüstung, Zentralverwaltung, Kasernenstrasse 19, 3003 Bern,
Tel. 031 324 59 21

2. Juli 1996

Bundeskanzlei

Register der schweizerischen Seeschiffe

Das Seeschiff «Unterwalden», Eigentümerin: Massocean SA in Fribourg, ist unter der Nummer 146 in das Register der schweizerischen Seeschiffe aufgenommen worden.

3. Juni 1996

Schweizerisches Seeschiffsregisteramt

Entscheid im Widerspruchsverfahren 968/96

Widersprechende Aktiebolaget Nynäs Petroleum, Box 10700, S-12129 Stockholm, Inhaberin der Schweizer Marke Nr. 421555 (NYTRO), vertreten durch E. Blum & Co., Vorderberg 11, 8044 Zürich

gegen *Widerspruchsgegnerin ELIA, SPOL S.R.O.*, 35 Cejl, CZ-66110 BRNO (Tschechische Republik), Inhaberin der IR-Marke Nr. 642570 (NYTRO)

Das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum hat am 19. Juni 1996 folgendes verfügt:

1. Die Widerspruchsgegnerin wird vom Verfahren ausgeschlossen.
2. Der Widerspruch wird gutgeheissen und der IR-Marke Nr. 642570 (NYTRO) der Schutz definitiv vollumfänglich verweigert.
3. Die Widerspruchsgegnerin hat der Widersprechenden eine Parteientschädigung von 2000 Franken (inkl. Widerspruchsgebühr) zu bezahlen.
4. Die Widerspruchsgebühr verbleibt dem Institut. Weitere Verfahrenskosten werden nicht erhoben.
5. Diese Verfügung wird den Parteien schriftlich eröffnet (der Widerspruchsgegnerin durch Publikation im Bundesblatt).

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen nach ihrer Eröffnung bei der Rekurskommission für geistiges Eigentum, Einsteinstrasse 2, 3003 Bern, schriftlich Beschwerde geführt werden. Auf Wunsch der Rekurskommission ist die Beschwerde in dreifacher Ausführung einzureichen.

19. Juni 1996

Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum,
Markenabteilung

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Photocolor Kreuzlingen AG, 8280 Kreuzlingen
gesamte Produktion mit Labor
bis 160 M oder F
1. Juli 1996 bis 2. Januar 1999, (Aenderung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Dr. Dünner AG, 9533 Kirchberg SG
Pulvertechnologie (Tablettenherstellung)
16 M oder F
3. Juni 1996 bis 19. September 1998 (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Schindler Aufzüge AG, 6030 Ebikon
Lokalwerk
30 M
6. Mai 1996 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Reliance Electric AG, 6036 Dierikon
Elektronikmontage, SMD-Bestückungsautomat, Testsystem IST
2 M, 2 F
8. Juli 1996 bis 10. Juli 1999 (Erneuerung)

- Polypag AG, 9450 Altstätten SG
Produktion
70 M oder F
6. Mai 1996 bis 9. August 1997 (Aenderung)
- Gressel AG, 8355 Aadorf
Produktion Spannwerkzeuge
6 M
29. Juli 1996 bis 2. August 1997 (Erneuerung)
- Lego Produktion AG, 6340 Baar
Fertigung und Verpackung im Werk Neuhof
60 M, 140 F
22. Juli 1996 bis 24. Juli 1999 (Erneuerung)
- AAW Produktions AG, Triesen (FL), Zweigniederlassung
Sevelen, 9475 Sevelen
Wärmeabschirmbleche-Fertigung
30 M, 16 F
8. Juli 1996 bis 10. Juli 1999 (Erneuerung)
- Centravo AG, 8040 Zürich
Tierfutter, Schmelzerei und Geriebenverarbeitung
bis 28 M
8. Juli 1996 bis 12. Juli 1997 (Aenderung)
- Stalder AG, 9032 Engelburg
verschiedene Betriebsteile
bis 12 M, bis 4 F
6. Mai 1996 bis auf weiteres (Aenderung)
- Calorifer AG, 8353 Elgg
Rippenrohrfertigung
8 M
6. Mai 1996 bis 10. Mai 1997 (Erneuerung)
- Säntis Milchpulver AG, 8583 Sulgen
Abfüllerei / Verpackerei
6 M, 20 F, 2 J
6. Mai 1996 bis 12. April 1997 (Aenderung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Lego Produktion AG, 6340 Baar
Fertigung und Verpackung im Werk Neuhof
25 M
21. Juli 1996 bis 24. Juli 1999 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Grob & Co. AG, 8810 Horgen
Werk Seestrasse: verschiedene Abteilungen
bis 13 M
7. Juli 1996 bis 10. Juli 1999 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- AAW Produktions AG, Triesen (FL), Zweigniederlassung
Sevelen, 9475 Sevelen
Wärmeabschirmbleche-Fertigung
bis 10 M
7. Juli 1996 bis 10. Juli 1999 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Paul Schilling AG, 9434 Au SG
CNC-Frässerei
bis 2 M
7. Juli 1996 bis 10. Juli 1999 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Centravo AG, 8040 Zürich
Schmelzerei und Griebenverarbeitung
bis 4 M
8. Juli 1996 bis 12. Juli 1997
- Sántis Papier AG, 9220 Bischofszell
Produktion, Umroller und Kesselhaus
bis 18 M
1. Januar 1996 bis 4. Januar 1997 (Erneuerung)
- Stalder AG, 9032 Engelberg
Verzinkerei und Elektropoliererei
2 M
5. Mai 1996 bis 8. Mai 1999 (Aenderung und Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Sántis Milchpulver AG, 8583 Sulgen
Abfüllerei / Verpackerei
8 M
5. Mai 1996 bis 12. April 1997 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

2. Juli 1996

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Technische Normen für Gasgeräte ¹⁾

Gestützt auf Artikel 4a des Bundesgesetzes vom 19. März 1976 (geändert am 18. Juni 1993) über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.1) werden die im Anhang aufgeführten technischen Normen als technische Normen bezeichnet, die geeignet sind, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für Gasgeräte im Sinne von Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung vom 12. Juni 1995 über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.11) zu konkretisieren. Es handelt sich dabei um europäisch harmonisierte Normen, die im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie der Europäischen Freihandels-Assoziation (EFTA) vom Europäischen Normungsausschuss (CEN) erlassen worden sind.

Listen der Titel der vom BIGA bezeichneten technischen Normen sowie die Texte dieser Normen können bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV), Abteilung switec, Mühlebachstr. 54, 8008 Zürich, bezogen werden.

2. Juli 1996

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Der Vizedirektor: Scheidegger

Anhang

Technische Normen für Gasgeräte		
Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
EN 203-1	Grossküchengeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit	96/C 93/04
EN 203-1: 1992/A1	Grossküchengeräte für gasförmige Brennstoffe — Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit	96/C 93/04
EN 625	Heizkessel für gasförmige Brennstoffe — Spezielle Anforderungen an die trinkwasserseitige Funktion von Kombinations-Kesseln mit einer Nennwärmebelastung kleiner als oder gleich 70 kW	96/C 93/04

¹⁾ Siehe auch BB1 1995 III 1408, 1996 I 362.

Technische Normen für Persönliche Schutzausrüstungen¹⁾

Gestützt auf Artikel 4a des Bundesgesetzes vom 19. März 1976 (geändert am 18. Juni 1993) über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.1) werden die im Anhang aufgeführten technischen Normen als technische Normen bezeichnet, die geeignet sind, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für persönliche Schutzausrüstungen im Sinne von Artikel 2 Absatz 3 der Verordnung vom 12. Juni 1995 über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.11) zu konkretisieren. Es handelt sich dabei um europäisch harmonisierte Normen, die im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie der Europäischen Freihandels-Assoziation (EFTA) vom Europäischen Normungsausschuss (CEN) erlassen worden sind.

Listen der Titel der vom BIGA bezeichneten technischen Normen sowie die Texte dieser Normen können bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV), Abteilung switec, Mühlebachstr. 54, 8008 Zürich, bezogen werden.

2. Juli 1996

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Der Vizedirektor: Scheidegger

Anhang

Technische Normen für Persönliche Schutzausrüstungen		
Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
EN 172	Persönlicher Augenschutz — Sonnenschutzfilter für den betrieblichen Gebrauch	96/C 143/03
EN 960	Prüfköpfe zur Prüfung von Schutzhelmen	96/C 143/03
EN 165	Persönlicher Augenschutz — Wörterbuch	96/C 143/03
EN 469	Schutzkleidung für die Feuerwehr — Anforderungen und Prüfverfahren für Schutzkleidung für die Brandbekämpfung	96/C 143/03
EN 863	Schutzkleidung — Mechanische Eigenschaften — Prüfverfahren: Widerstand gegen Durchstossen	96/C 143/03
EN ISO 4869-2	Akustik — Gehörschützer — Teil 2: Abschätzung der beim Tragen von Gehörschützern wirksamen A-bewerteten Schalldruckpegel (ISO 4869-2:1994)	96/C 143/03

¹⁾ Siehe auch BBl 1995 III 596, 1995 IV 388, 1996 I 1103

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Bundesamtes für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen

- Gemeinde Schwaderloch AG, Wald- und Flurzusammenlegung Schwaderloch, Projekt-Nr. AG2950
- Gemeinde Oberegg AI, Stromverstärkung Klee-Vogelegg-Usserfeld, Projekt-Nr. AI857
- Gemeinde Lengnau BE, Gesamtmelioration Lengnau-Pieterlen-Meinisberg, 4. Etappe, Projekt-Nr. BE3161-4
- Gemeinde Dallenwil NW, Alpwege Kernalp-Dürrenboden, Projekt-Nr. NW871
- Gemeinde Sennwald SG, Gesamtmelioration Sennwald, 34. Etappe, Projekt-Nr. SG1533-34
- Gemeinde Amden SG, Alpweg Dicki-Hüttlisboden, Projekt-Nr. SG4919
- Gemeinde Kaltbrunn SG, Hofzufahrt Altwis, Projekt-Nr. SG4924
- Gemeinde Schleithelm SH, Stallsanierung Büelhof, Projekt-Nr. SH575
- Gemeinde Muotathal SZ, Düngeranlage Tristel, Projekt-Nr. SZ2454

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

2. Juli 1996

Bundesamt für Landwirtschaft
Abteilung Strukturverbesserungen

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1996
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.07.1996
Date	
Data	
Seite	114-124
Page	
Pagina	
Ref. No	10 053 928

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.